



## KOSTÜM "LULU"

### Garn Candy

### MÜTZE

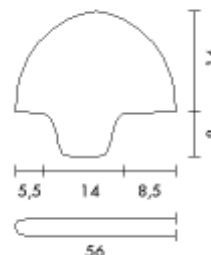
#### MATERIAL

Garn Adriafile

#### MAN BENÖTIGT

100 Gr. Garn **Candy** Farbe blau Nr. 21.

Häkelnadel Nr. 6.00.



**GRÖSSEN:** die Mütze hat einen Umfang von 56 cm

#### ANGEWENDETE MASCHEN

Luftmasche

Äusserst feste Masche

Stäbchen

Krebsmuster: man arbeitet wie für feste Maschen von links nach rechts

#### MASCHENPROBE

10 x 10 cm mit der Häkelnadel Nr. 6.00 Stäbchenmasche und Luftmasche im Kreis = 8,5 M. und 5 Runden.

#### AUSFÜHRUNG

Man arbeitet im Kreis und beginnt mit der Spitze. Mit der Häkelnadel Nr. 6.00 eine Luftmaschenkette von 5 M. schaffen, mit 1 festen M. in der 1. Luftm. zu einem Kreis schliessen, in diesem Ring arbeitet man:

1° Reihe : 12 Stäbchenm. (man ersetzt die 1. Stäbchenm. einer jeden R. mit 3 Luftm.); jede dieser R. und sämtliche darauf folgenden R. mit 1 festen M. in der Anfangsm. schliessen.

2° Runde : 1 Stäbchenm. Und 1 Luftm. In jeder unteren M.

3° Runde : 1 feste Masche in der 1. M., \* in der Lücke von 1 folgenden Luftmasche arbeitet man 2 Stäbchenm. u. 1 Luftm.; 1 Luftm., 1 Stäbchenm. in der Lücke von 1 folgenden Luftm., 1 Luftm. \*, man wiederholt von \* bis \*.

4° Runde : 1 feste Masche in der 1. M., \* in der Lücke von 1 folgenden Luftmasche arbeitet man 2 Stäbchenm. u. 1 Luftm.; (1 Luftm., 1 Stäbchenm. in der Lücke von 1 folgenden Luftm.) für 2 x, 1 Luftm. \*, man wiederholt von \* bis \*.

5° Runde : 1 feste Masche in der 1. M., \* in der Lücke von 1 folgenden Luftmasche arbeitet man 2 Stäbchenm. u. 1 Luftm.; (1 Luftm., 1 Stäbchenm. in der Lücke von 1 folgenden Luftm.) für 3 x, 1 Luftm. \*, man wiederholt von \* bis \*.

6° Runde : 3 Luftm., \* 1 Stäbchenm. in der Lücke von 1 folgenden Luftm., 1 Luftm. \*, man wiederholt von \* bis \*.

7° Runde : \* 1 Stäbchenm. in der folgenden Stäbchenm., 1 Stäbchenm. in der Lücke von 1 folgenden Luftm. \*, man wiederholt von \* bis \*.

8° und 9° Runde : 1 Stäbchenm. In jeder der unteren M.

Für den linken Ohrenschützer macht man mit Hin- und Zurückreihen auf den 12 folgenden M. weiter und häkelt 1 Stäbchenm. in jeder unteren M., verringert an den Seiten 1 M. alle 2 R.; ab der 4. Reihe, Faden abreißen und verknoten.

Für den zweiten Ohrenschützer, überspringt man 9 M. (= hintere Mitte), man hakt den Faden in die 10. Masche und häkelt 12 Stäbchenm.; man beendet auf gleiche Art wie für

den rechten Ohrenschützer. Am Ende, ohne den Faden abzureißen, verziert man sämtliche Ränder mit Krebsmuster.

## SCHAL

### MAN BENÖTIGT

200 Gr. Garn **Candy** Farbe blau Nr. 21. Nadeln Nr. 9.

**GRÖSSEN:** der Schal ist mit den Fransen 156 cm lang.

ZUR BEACHTUNG: Das Lochmuster neigt zur Schiefe; die Breite des Schals, schief gemessen (also in Arbeitsrichtung), beträgt 24 cm; die horizontal gemessene Breite des fertigen Schals beträgt 19 cm.

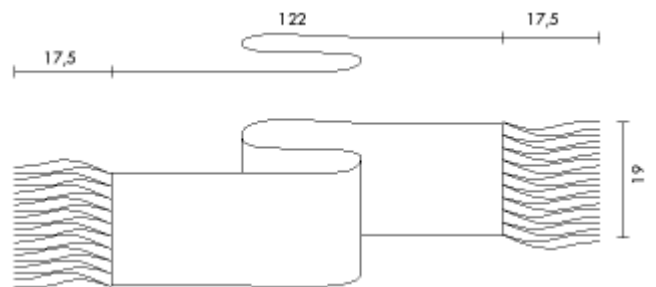
### ANGEWENDETE MASCHEN

Lochmuster ( man strickt auf einer Anzahl geradezähliger M.):

1° R.: rechts.

2° R.: 1 M. rechts, \* 1 M. fallenlassen, 1 M. einfache Zurückstellung \*, wiederholen von \* bis \*, 1 M. rechts

3° R.: man wiederholt von der 1° R.



### MASCHENPROBE

10 x 10 cm mit N. Nr. 9 mit Lochmuster = 7,5 M. u. 11 R.

### AUSFÜHRUNG

Mit N. Nr. 9 18 Maschen anschlagen u. mit Lochmuster stricken. Bei 122 cm Höhe, verknüpft man sämtliche M. auf lockere Weise.

### VERZIERUNGEN

Man verziert die kurzen Ränder mit den Fransen, wie folgt: man schneidet 35 cm lange Fäden ab, vereint sie in Zweier-Gruppen, biegt sie zur Hälfte um, fädelt sie mithilfe einer Häkelnadel in die Randmaschen ein und verknüpft sie dort. Man gibt eine Franse in ein jedes Loch, welches durch das Lochmuster entstanden ist. Mit der Schere eventuell die Fransenlänge ausgleichen.